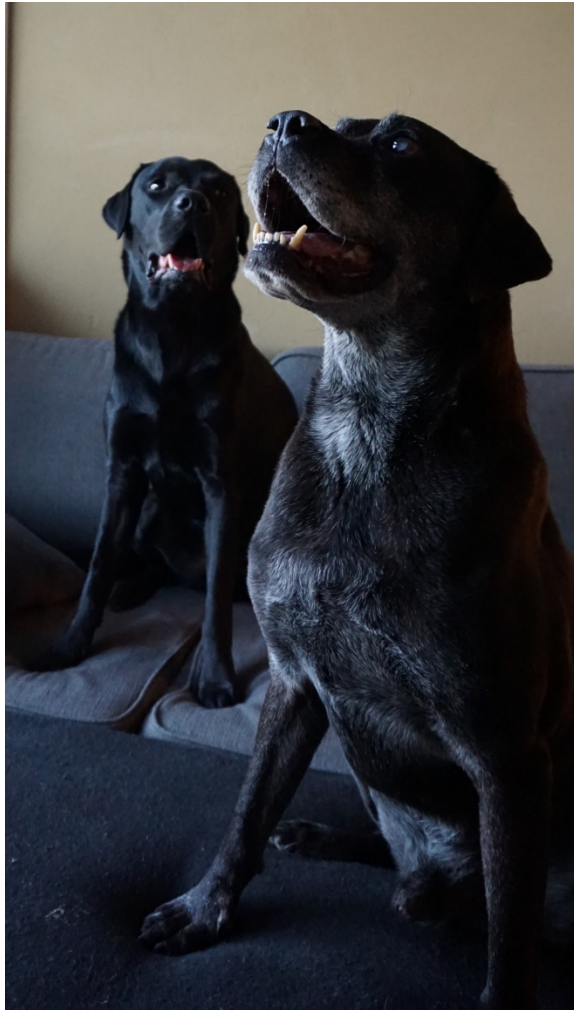
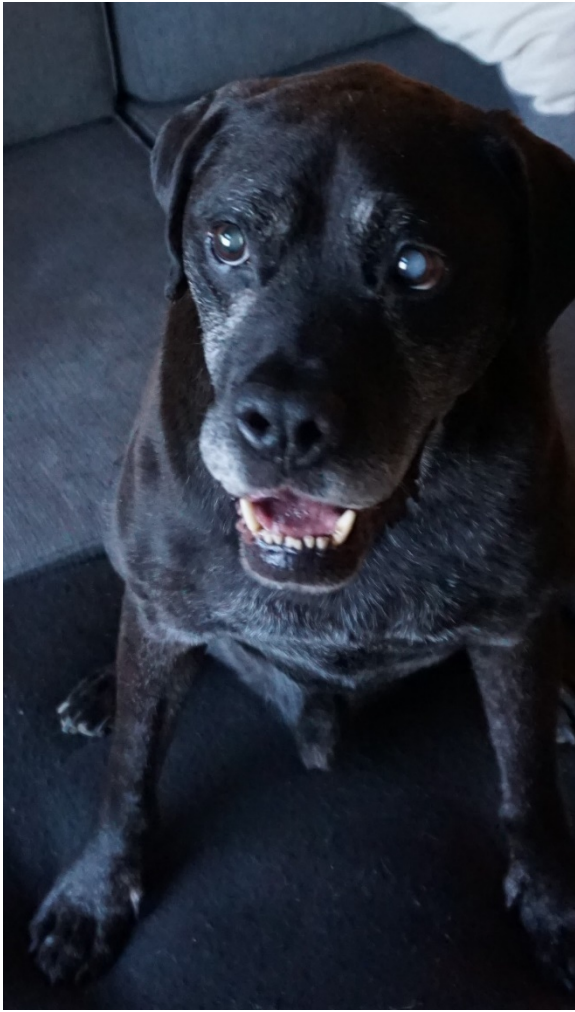


Athos



Athos schielender Blick auf der Homepage von Animal Happyend hat mein Herz erobert - diesen liebenswürdigen Senior musste ich unbedingt kennenlernen! Vor einem Jahr durften mein Mann und ich Athos nach kurzer administrativer Abwicklung und sehr raschem und unkompliziertem Vorgehen von Seiten Animal Happyend adoptieren.

Die Pflegestelle hat super Vorarbeit geleistet und bei der Übernahme von Athos hatten wir keinerlei Probleme mit der Eingliederung in unser aus 2 Katern und einem kastrierten Rüden bestehenden «Rudel». Athos hat das in einem Haus leben bereits gekannt und war gut sozialisiert. Ausserdem hat mir die Pflegemama beratend zur Seite gestanden, wenn es um seine altersbedingten Wehwehchen und Macken gegangen ist. Wir stehen immer noch ab und an in Kontakt, was ich sehr schätze.

Auch der Kontakt und Austausch mit Animal Happyend hat über das vergangene Jahr gehalten und immer wenn ich eine Frage oder ein Anliegen hatte – auch wenn es dabei nicht um Athos gegangen ist – standen mir die Mitarbeiter beratend und sehr wohlwollend zur Seite.

Athos hat sich sehr rasch bei uns eingelebt. Mir gegenüber hat er sich sofort geöffnet und auch meinen Mann konnte er unterdessen um seine Pfoten wickeln.

In der ersten Nacht ist er von seinem Bettchen in unser Bett zwischen uns gekrochen und hat sich fürchterlich erschrocken, als sich mein Mann gedreht und ihn touchiert hat. Da hat er um sich gebissen und geheult wie am Spiess. Man hat gemerkt, dass er gegenüber Männern wohl aufgrund seiner Erfahrung in seinem vorherigen Leben als Hofhund in Ungarn eher etwas skeptischer eingestellt war und erst noch lernen musste, dass er auch ihnen vertrauen kann. Je nach Situation zeigt sich noch, dass er wohl die eine oder andere schlechte Erfahrung mit uns Menschen gemacht hat. Zum Beispiel dann, wenn er sehr hastig an einem Pferdehaufen nascht und sich weg duckt, sobald man näher kommt und ihn davon entfernen möchte. Mit viel Liebe und Geduld mussten wir ihm zeigen, dass er nun keine Angst mehr haben muss und wir ihn nicht mit Schlägen bestrafen.

Mit ihm habe ich im Mai 2019 meine Ausbildung zur Hundetherapeutin begonnen und wir haben seither beide grosse Fortschritte machen dürfen. Athos kann seit einem halben Jahr auf seine Medikamente verzichten und hat dank regelmässigen Physiotherapie-Anwendungen keine Schmerzen mehr.

Was vor einem Jahr undenkbar gewesen wäre ist heute mit etwas Vorsicht möglich: Behandlungen seiner Hinterhand lässt er zu, ohne vor Schmerzen und / oder aus Angst geschlagen zu werden zuzuschnappen. Er hat bei uns und auf der Pflegestelle lernen dürfen, dass ihm niemand etwas Böses will.

Athos rennt im Galopp über die Wiesen, steigt sogar ohne Hilfe in den Kofferraum unseres Autos und spielt mit seinem jüngeren "Brüderchen". Auch wenn er diesem Jungspund nicht das Wasser reichen kann, hat er seine Methoden entwickelt, wie er ihn dennoch ärgern und zum Spiel animieren kann. Wenn ein Ball fliegt sieht er ihn zwar nicht mehr, beteiligt sich aber mit seinem aufgeregten Gebell am Spiel. Falls er den Ball dann doch mal vor seinem Brüderchen erwischt, trägt er ihn stolz zu seinem Plätzchen und hütet ihn anschliessend wie seinen eigenen Augapfel.

Es ist nicht alles perfekt an ihm und manchmal treibt einem seine durch sein Alter bedingte Sturheit in den Wahnsinn, doch am Ende des Tages besticht er durch seine etwas aufdringlichen Aufforderungen zu Schmusestunden und spätestens wenn seine fast erblindeten Augen nach einer liebe spendenden Person suchen, gewinnt er alle Herzen im Sturm!

An ihm sind wir gewachsen und er wohl auch an uns.

Ich würde immer wieder einen Hund von Animal Happyend adoptieren. Und natürlich würde ich auch einem Senior wieder einen Lebensplatz bieten – diese Entscheidung bereue ich bis heute nicht! Die Beschreibung zu Athos hat sehr gut gepasst, uns ist nichts verschwiegen worden und wir wussten auf was wir uns einlassen. Es gibt nichts Schöneres als einem Tier ein sicheres Zuhause zu geben und zu sehen, wie dieses darin aufblüht und es sein neues Heim einnimmt. Animal Happyend bin ich unendlich dankbar für diese treue Seele! Merci viu Mau!